

Presse-Info

Stifterversammlung 2017 der Bürgerstiftung Erlangen

Die Bürgerstiftung Erlangen unter den TOP 10 der deutschen Bürgerstiftungen

Ausschließlich Positives konnten der Vorsitzende des Stiftungsrats (Dr. Henning Altmeyen) und der Vorsitzende des Vorstandes (Martin Böller) auf der diesjährigen Versammlung aller Stifter der Bürgerstiftung Erlangen berichten. So ist das Stiftungskapital, das bei der Gründung im Jahr 2003 175.000 Euro betrug, zum 30. September dieses Jahres auf 3,8 Millionen, das gesamte Vermögen einschließlich Rücklagen auf deutlich über 4 Millionen Euro gestiegen. Die Erträge hieraus sowie Spendeneinnahmen ermöglichen es der Stiftung trotz des Niedrigzins-Niveaus ihr Fördervolumen zu Gunsten Erlanger Bürger und Organisationen weiter auf nunmehr über 200.000 Euro pro Jahr auszuweiten. Mit knapp 1,5 Millionen Euro konnte so seit der Gründung geholfen werden, fast 40 % davon stammen von fast ausschließlich aus Spenden finanzierten und von der stellvertretenden Vorstandsvorsitzenden Ute Hirschfelder ins Leben gerufenen und betreuten „Sonderfonds für Kinder“.

Weit über 100 Einzelanträge erreichen die Stiftung alljährlich. Neu zugesagt wurden im laufenden Jahr Förderungen in Höhe von über 160.000 Euro (soweit bereits ausgezahlt in obigen Fördersummen enthalten). Von den Neubewilligungen seien beispielhaft für die breite Aufstellung der Stiftung erwähnt die Verlängerung einer Patenschaft für ein Appartement im Ronald-McDonald-Haus (in ihm können die Familien von kleinen Patienten der Kinderklinik während der Behandlung wohnen), die Unterstützung der Erlanger Flüchtlingshilfe EFIE und die Mitfinanzierung psychologischer Beratungen des Kinderschutzbundes. Zwei Seniorenprojekte mit der Diakonie („Mobile Tafel“) und der Arbeiterwohlfahrt („AWO-Engel“, ein kommunikativer Besuchs- und Fahrdienst für an die Wohnung gefesselte Mitbürger) die von der Bürgerstiftung maßgeblich finanziert werden, haben erfolgreich Fahrt aufgenommen.

Die Reihe der guten Meldungen für die Stifter und die Öffentlichkeit wurde abgerundet durch die Information, dass die Bürgerstiftung Erlangen bei einem deutschlandweiten Ranking der Berliner „Stiftung Aktive Bürgerschaft“ beim Kriterium Vermögenswachstums unter 405 Bürgerstiftungen die Platzziffer 6 (Wachstum pro Kopf der Bevölkerung) bzw. 7 (absolutes Wachstum) erreicht hat. Hierzu passt auch, dass der Bundesverband Deutscher Stiftungen den Erlangern bereits zum 5. Mal nach einer strengen Prüfung das „Gütesiegel für Bürgerstiftungen“ verliehen hat.

bö

10.11.2017